

Germany-Darmstadt: Electrical parts of machinery or apparatus
OJ S 242/2020 11/12/2020
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Postal address: Planckstraße 1

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64291

Country: Germany

E-mail: proekf337@gsi.de

Telephone: +49 6159/71-2571

Fax: +49 615971-3983

Internet address(es):

Main address: <http://www.gsi.de>

I.1. Name and addresses

Official name: FAIR – Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Postal address: Planckstr. 1

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64291

Country: Germany

E-mail: proekf337@gsi.de

Fax: +49 615971-3983

Internet address(es):

Main address: <http://www.fair-center.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Großforschungseinrichtung

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvertrag zur Herstellung von Schrittmotorsysteme

II.1.2. Main CPV code

31670000 Electrical parts of machinery or apparatus

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Geschlossen werden soll ein Rahmenvertrag über die Herstellung und Lieferung von Schrittmotor-Controller und Schrittmotor-Leistungsteilen über einen Zeitraum von 4 Jahren. Die Schrittmotorsysteme sind für den Einsatz in allen Bereichen der FAIR-Beschleunigeranlage vorgesehen und sind ein Teil der notwendigen Infrastruktur für Beschleuniger- und Strahlinstrumentierungsaufgaben. Für den gepulsten FAIR Beschleuniger sollen Schrittmotoren mit Integration gemäß DS inklusive Timing Anbindung im Zusammenspiel mit dem Beschleuniger erworben werden. Die Kommunikation des Motors mit dem Beschleuniger erfolgt in beide Richtungen. Bei einem gepulsten Beschleuniger entspricht nur ein Schrittmotorsystem mit Timing Anbindung dem Stand der Technik und den gestellten Anforderungen. Für Einstell- und Schutzsysteme (Schlitze, Kollimatoren) müssen die Motorpositionen zu Referenzzeitpunkten abgefragt und im Kontrollsystem vor Strahlausführung verifiziert werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 600 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Planckstraße 1 64291 Darmstadt Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH
(FAIR GmbH) Planckstraße 1 64291 Darmstadt

II.2.4. Description of the procurement

Für den gepulsten FAIR Beschleuniger sollen Schrittmotoren mit Integration gemäß DS inklusive Timing Anbindung im Zusammenspiel mit dem Beschleuniger erworben werden. Die Kommunikation des Motors mit dem Beschleuniger erfolgt in beide Richtungen. Bei einem gepulsten Beschleuniger entspricht nur ein Schrittmotorsystem mit Timing Anbindung dem Stand der Technik und den gestellten Anforderungen. Für Einstell- und Schutzsysteme (Schlitze, Kollimatoren) müssen die Motorpositionen zu Referenzzeitpunkten abgefragt und im Kontrollsystem vor Strahlausführung verifiziert werden. Für Experimentssysteme müssen zusätzlich Nutzer-definierte Aktionen im laufenden Maschinen-Zyklus ausgelöst werden (Ein- und Ausfahren eines Detektors zu Referenzzeitpunkten, z. B. „Strahlkühlung beendet“). Die aktuellen Anforderungen aus Cryring und ESR der laufenden FAIR Phase 0 sind zu berücksichtigen sowie geplanter Betrieb am Super-Fragmentseparator (SFRS) und Experimente in Collector Ring (CR) und Hochenergie-Speicherring (HESR). Die Steuerung ist notwendige Voraussetzung für die Sicherheit des Gesamtbetriebssystems insbesondere um nicht Beschleunigerkomponenten zu aktivieren, zu beschädigen oder sensitive Experimentdetektoren (z. B. Vertexdetektoren am Eingang) zu gefährden. Im Standardbetrieb sind exakte und in Echtzeit verifizierte Schrittmotorpositionen geplant, für eventuellen Therapiebetrieb zwingend notwendig.

Die Integration setzt daher ein Höchstmaß an Kompatibilität und Sicherheit voraus. Neben den Allgemeinen Voraussetzungen muss die ausführende Firma folgende Software beherrschen:

FESA Front End Software Architektur: CERN für den LHC

SAFT LIB: Timing Schnittstelle (GSI CERN)

Das sind keine Industrieschnittstellen. Eine Markterkundung wurde bei GSI durchgeführt. Es handelt sich verglichen mit Industriestandards um eine kleine individuelle Entwicklung. Der Entwicklungsaufwand ist nicht geringer als der reine Materialwert/Produktionskosten.

Das Schrittmotorsystem setzt sich aus Schrittmotor-Leistungsteilen und Schrittmotor-Controllern zusammen. Die aus diesem Vertrag abrufbare Gesamtmenge an Controllern und Leistungsteilen richtet sich nach Bedarf des AG, beträgt jedoch maximal 50 Controller und 145 Leistungsteile. Der Auftragnehmer sichert GSI & FAIR für Controller, Leistungsteile, Zubehör und Ersatzteile eine Verfügbarkeit von 5-10 Jahren nach Produktionseinstellung zu.

Bisherige Schrittmotoren im Gesamtsystem des FAIR Beschleuniger wurden von einem Unternehmen mit eigener IP entwickelt und besitzt Alleinstellung im Bereich Wissenschaftlicher Beschleunigersoftware (FESA SAFT).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Erfüllung/Übertreffen der technischen Spezifikation / Weighting: 70

Price - Weighting: 30.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The products involved are manufactured purely for the purpose of research, experiment, study or development under the conditions stated in the directive
- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Bisherige Schrittmotoren im Gesamtsystem des FAIR Beschleuniger wurden von Cosylab mit eigener IP entwickelt.

Für den FAIR Beschleuniger sollen Schrittmotoren mit Integration inklusive Timing Anbindung erworben werden. Bei einem gepulsten Beschleuniger entspricht nur ein Schrittmotorsystem mit Timing Anbindung dem Stand der Technik und den gestellten Anforderungen. Für Einstell- und Schutzsysteme (Schlitze, Kollimatoren) müssen die Motorpositionen zu

Referenzzeitpunkten abgefragt und im Kontrollsystem verifiziert werden. Für Experimentensysteme müssen zusätzlich Nutzer-definierte Aktionen im laufenden Maschinen-Zyklus ausgelöst werden (Ein- und Ausfahren eines Detektors zu Referenzzeitpunkten, z. B. „Strahlkühlung beendet“). Die aktuellen Anforderungen aus Crying und ESR der laufenden FAIR Phase 0 sind zu berücksichtigen sowie geplanter Betrieb am Super-Fragmentseparator (SFRS) und

Experimente in Collector Ring (CR) und Hochenergie-Speicherring (HESR). Die Steuerung ist notwendige Voraussetzung für die Sicherheit des Gesamtbetriebssystems insbesondere um nicht Beschleunigerkomponenten zu aktivieren, zu beschädigen oder sensitive Experimentdetektoren (z. B. Vertexdetektoren am Eingang) zu gefährden.

Die Integration setzt daher ein Höchstmaß an Kompatibilität und Sicherheit voraus.

Neben den Allgemeinen Voraussetzungen muss die ausführende Firma folgende Software beherrschen:

FESA Front End Software Architektur: CERN für den LHC

SAFT LIB: Timing Schnittstelle (GSI CERN)

Das sind keine Industrieschnittstellen.

Eine Markterkundung wurde bei GSI durchgeführt.

Es handelt sich verglichen mit Industriestandards um eine kleine individuelle Entwicklung.

Der Entwicklungsaufwand ist nicht geringer als der reine Materialwert/Produktionskosten.

Es kommt daher nur Cosylab in Betracht.

Die Frage, welche Anforderungen an die zu beschaffenden Leistungen gestellt werden dürfen, sind dabei unter Berücksichtigung des Grundsatzes der wettbewerbsoffenen Beschaffung vergaberechtlichen Grenzen gesetzt.

Diese sind gewahrt:

Die Bestimmung durch den Auftragsgegenstand ist sachlich gerechtfertigt aus objektiven und rein auftragsbezogenen Gründen

(vgl. OLG Düsseldorf, Beschluss v. 14.9.2016, Verg 13/16; Beschluss vom 1.8.2012, Verg 10 /12; Beschluss vom 27.6.2012, Verg 7/12).

Führt die Bestimmung des Auftragsgegenstands dazu, dass im Sinne des § 14 Abs. 4 Nr. 2 a) oder b) VgV der Auftrag nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht oder bereitgestellt werden kann, greift § 14 Abs. 6 VgV ein, wonach eine Vergabe außerhalb des Wettbewerbs, nur dann zulässig ist, wenn es keine vernünftige Alternative oder Ersatzlösung gibt und der mangelnde Wettbewerb nicht das Ergebnis ...

Es existiert keine Alternative.

Zeitlich, kostenmäßig und in Hinblick auf extreme Kosten- und Sicherheitsrisiken (ggf. bei Patientenbetrieb) ist ein anderer Anbieter unzumutbar.

2. § 14 IV 5 VgV Es handelt sich sowohl um eine Erneuerung als auch um eine Erweiterung für bereits erworbenen Schrittmotoren von Cosylab.

Eine Direktvergabe ist gemäß 14 IV 5 VgV zulässig, wenn zusätzliche Lieferleistungen des ursprünglichen Auftragnehmers beschafft werden sollen, die entweder zur teilweisen Erneuerung oder Erweiterung bereits erbrachter Leistungen bestimmt sind, und ein Wechsel des Unternehmens dazu führen würde, dass der

Öffentliche Auftraggeber eine Leistung mit unterschiedlichen technischen Merkmalen kaufen müsste und dies eine technische Unvereinbarkeit oder unverhältnismäßige technische Schwierigkeiten bei Gebrauch und Wartung mit sich bringen würde; Die Laufzeit ist hier auf 3 Jahre zu begrenzen.

3. § 14 IV 4 VgV

Eine Direktvergabe ist gemäß 14 IV 4 VgV zulässig, wenn eine Lieferleistung beschafft werden soll, die ausschließlich zu Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecken hergestellt wurde;

Es handelt sich bei dem FAIR Beschleuniger um ein Gerät, das selbst Gegenstand und nicht nur Mittel zur Forschung ist. Es ist eine einzigartige neuartige Maschine.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 138-339491](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe Cosylab Control System Laboratory, d.d.

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Cosylab Control System Laboratory, d.d.

Postal address: Gerbiceva 64

Town: Ljubljana

NUTS code: SI041 Osrednjeslovenska

Postal code: 1000

Country: Slovenia

Telephone: +38 6147/76676

Fax: +38 614/776610

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 422 849,80 EUR

Total value of the contract/lot: 427 549,80 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYEYRC8

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe der Bewerbungen (bzw. Angebote) gegenüber der FAIR/GSI geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2-3 GWB).

Teilt die FAIR/GSI dem Bewerber/Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der o. g. Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Bitte beachten Sie hierzu die Anlage FAIR_GSI_Anlage Rechtsbehelfsbelehrung.docx mit dem Titel „Rechtsbehelfsbelehrung zu Bekanntmachung Punkt VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen“, die den Vergabeunterlagen beiliegt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/12/2020